

Basler Zeitung

Donnerstag, 21. August 2014

Klassik



Schlussakkord. Das letzte Konzert ist in der Peterskirche. Foto Mischa Christen

Ein Fest für die hohe Königin

Orgelfestival «Bach am Rhy»

Eigentlich klar, dass eine Stadt, die einen Orgel spielenden Regierungspräsidenten hat, auch ein Orgelfestival verdient hat. Dieses nennt sich «Bach am Rhy» und lässt für zwei Wochen viele Basler Kirchenorgeln im schönsten Sound ertönen. Den Anfang macht Münsterorganist Andreas Liebig mit der Münsterkantorei am Sonntag um 18 Uhr im Münster, den Schlussakkord setzt Babette Mondry an der Orgel der Peterskirche am 7. September. Dazwischen spielen Basler Organistinnen und Organisten von (alphabetisch) Susanne Böke-Kern in der Elisabethenkirche bis Jean-Claude Zehnder in der Leonhardskirche viel Musik vom Grossfürsten der Orgelmusik, Johann Sebastian Bach, aber auch von Händel, Vivaldi, Liszt, Boëly, Reger, Messiaen und andern.

Für Kinder ist ein Kinderkonzert am 31. August um 12 Uhr in der Leonhardskirche vorgesehen, und Wissbegierige, die sich nicht nur von schönen Tönen betören lassen wollen, können an einer Führung im Museum für Musik Einblick ins Innenleben dieses Instruments erhalten. Dort zeigen Martin Kirnbauer und Jörg-Andreas Bötticher am 30. August um 11 Uhr, was in einem rechten Pfeifeninstrument alles an Handwerk und an Technik drinsteckt. bli

Basler Orgelfestival «Bach am Rhy».

24. 8.–7. 9. 2014, diverse Kirchen.

www.orgel-basel.ch